

BESCHLUSSVORLAGE V0028/13 öffentlich	Referat	Referat VI
	Amt	Hochbauamt
	Kostenstelle (UA)	4640
	Amtsleiter/in	Herr Nißl
	Telefon	3 05-21 60
	Telefax	3 05-21 66
	E-Mail	hochbauamt@ingolstadt.de
Datum	09.01.2013	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Jugendhilfeausschuss	24.01.2013	Vorberatung	
Finanz- und Personalausschuss	20.02.2013	Vorberatung	
Stadtrat	28.02.2013	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

Gewährung eines städtischen Investitionskostenzuschusses an den Caritasverband für die Diözese Eichstätt e. V., Caritaszentrum St. Vinzenz, Frühlingstraße 15, 85055 Ingolstadt für den Neubau einer viergruppigen Kinderkrippe an der Händelstraße
(Referent: Herr Scherer)

Antrag:

Die Stadt Ingolstadt gewährt dem Caritasverband für die Diözese Eichstätt e. V., Caritaszentrum St. Vinzenz für den Neubau einer Kinderkrippe an der Händelstraße einen Investitionskostenzuschuss in Höhe von bis zu 1.372.384 € im Rahmen der Richtlinie zur Förderung von Investitionen im Rahmen des Investitionsprogramms „Kinderbetreuungsfinanzierung“ 2008 bis 2013.

Wolfgang Scherer
Berufsmäßiger Stadtrat

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben 1.372.384 €	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten Förderung gem. BayKiBiG (komm. und staatl. Anteil):	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input checked="" type="checkbox"/> im VMH bei HSt: 464000.988055 Tageseinrichtungen für Kinder Zuweisungen und Zuschüsse	Euro: 1.372.384
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe) Krippeninvestitionsprogramm 1.140.800 €	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Kurzvortrag:

Der Caritasverband für die Diözese Eichstätt e. V., Caritaszentrum St. Vinzenz, Frühlingstraße 15, 85055 Ingolstadt plant an der Händelstraße die Errichtung einer Außenwohngruppe, eines Wohnheimes und einer Kinderkrippe für 48 Kinder. Die Schaffung der 48 neuen Krippenplätze ist förderfähig im Rahmen des Investitionsprogramms „Kinderbetreuungsfinanzierung“ 2008 bis 2013. Zu den für die Kinderkrippe entstehenden Investitionskosten i. H. v. 1.713.287 € wird deshalb ein städtischer Investitionskostenzuschuss nach Maßgabe der o. b. Richtlinie gewährt.

Mit Beschluss vom 06.12.2012 hat der Stadtrat die Programmgenehmigung für das Bauvorhaben erteilt, die Anerkennung der Bedarfsnotwendigkeit erfolgte mit Beschluss vom 26.07.2012.

Die Stadt Ingolstadt hat am 29.10.2012 bei der Regierung von Oberbayern das Antragsverfahren auf Gewährung einer Zuwendung gemäß der Richtlinie zur Förderung von Investitionen im Rahmen des Investitionsprogramms „Kinderbetreuungsfinanzierung“ 2008 bis 2013 für die Krippenplätze eingeleitet. Die Regierung von Oberbayern bewilligte mit Schreiben vom 16.11.2012 eine Zuweisung in Höhe von 1.080.800 € für die Baukosten und gleichzeitig eine Ausstattungs-kostenübernahme in Höhe von 60.000 €

Diese Zuweisung wird an den Caritasverband für die Diözese Eichstätt e. V. weitergereicht. Der städtische Anteil an der Baumaßnahme beläuft sich auf maximal 50 % der nach Abzug der staatlichen Förderung verbleibenden zuwendungsfähigen Kosten und beträgt demnach voraussichtlich 231.584 €. Der Zuschuss wird vertraglich auf diesen Höchstbetrag begrenzt.